AVERMANN CONTACTLINSEN

AUF EINEN **BLICK**

Von klein auf voller Durchblick: mit Kontaktlinsen für Kinder und Jugendliche

Können schon Kinder Kontaktlinsen tragen? Aber sicher! Meist spricht medizinisch oder therapeutisch nichts dagegen. Dann erleichtern die unsichtbaren Sehhilfen den Kinderalltag und schaffen **Bewegungsfreiheit**. Mehr noch: Bei Kindern mit einer Augenkrankheit oder Fehlsichtigkeit sind Kontaktlinsen sogar oft **wichtiger Bestandteil der Behandlung**.

„Bitte, bitte, Mama: Darf ich Kontaktlinsen tragen?“

Kinder tragen ihre Brille oft ungern. Viele fühlen sich von dem sperrigen „Ding“ auf ihrer Nase in ihrem ausgeprägten Bewegungsdrang behindert. Und spätestens, wenn in der Pubertät die Eitelkeit und das Interesse am anderen Geschlecht zunehmen, **ist es Zeit für Kontaktlinsen.**

Aus gesundheitlichen Gründen mag es notwendig sein, dass Kinder Kontaktlinsen bereits in der Vor- oder Grundschule tragen. Auch sie können nach sorgfältiger Einweisung ihre Kontaktlinsen schnell „wie im Schlaf“ ein- und aussetzen, pflegen und handhaben. Hänseleien wegen „dicker Brille“? Schnee von gestern! Stattdessen erleben Kinder und Heranwachsende mit Kontaktlinsen neue Freiheiten und Abenteuer.

Wenn alles reibungslos klappt, dürfen die Kinder ihre Linsen tagsüber einfach auf den Augen vergessen. Und dann **lostoben, Sport treiben, spielen** – und dabei (aus-)sehen, als wären sie nicht fehlsichtig. Denn mit Kontaktlinsen rutscht nichts mehr auf der Nase, fällt herunter oder zerbricht.

„Oft lernen Kinder das Ein-und Aussetzen von Linsen leichter als Erwachsene, weil sie so vorbehaltlos daran gehen. ”

Friederike Avermann

Service-Hotline:
+49 231 529111

Sie haben eine Frage oder möchten einen Termin vereinbaren?
Jetzt anrufen!

Unsichtbare Spiel- und Sportgefährten: Linsen für Kinder

Übrigens: Sportlichen Kindern und Jugendlichen erleichtern die unsichtbaren Sehhilfen auch den erfolgreichen Weg in den Wettkampf- und Leistungssport.

Doch Kontaktlinsen haben für Kinder noch viel mehr Vorteile, denn sie

- ermöglichen ein großes Gesichtsfeld (während das begrenzte Brillenglas es einschränkt).
- verkleinern oder vergrößern das Bild nicht so stark wie Brillen.
- bieten eine bessere Sehleistung.
- machen jede Bewegung mit, bei jedem Wetter.
- können als Nachtlinsen bei Kindern sogar die Kurzsichtigkeit zum Stillstand bringen (s. unsere Information über „Sehtalent“ und „Orthokeratologie“).
- sorgen auch beim Wassersport stets für beste Sicht (mit „cooler“ Schwimmbrille ohne Stärke).
- sind unsichtbar.

Gerade individuell angepasste Kinderlinsen fallen heutzutage auch nicht mehr einfach aus dem Auge. Stattdessen sitzen sie **dort sicher und fest**, ohne dass das Kind sie ständig wahrnimmt. Gleichzeitig lassen die modernen Materialien dennoch genug Sauerstoff an das Kinderauge.

Von der Haftschale zur Kontaktlinse für Kinder

Ende des 19. Jahrhunderts wurden sie entwickelt: Die guten, alten Haftschalen oder Kontaktlinsen. Dabei handelte es sich zunächst um recht große Glasschalen, die man auf dem Augapfel trug. Mitte des 20. Jahrhunderts bestanden dann immer mehr Kontaktlinsen aus Kunststoff und wurden immer kleiner. Allerdings gab es bis 1959 ausschließlich formstabile Linsen.

Die ersten gut tragbaren weichen Varianten sind erst seit den 70ern des 20. Jahrhunderts im Einsatz. Seitdem verbreiteten sie sich jedoch schnell weltweit. Heute wählen Kontaktlinsenspezialisten aus mehr als 50 verschiedenen Materialien. Daraus können sie die **unsichtbaren Sehhilfen** für (fast) jedes menschliche Auge individuell anpassen. Deshalb gibt es Kontaktlinsen heute als echte „Einzelstücke“: höchst sauerstoffdurchlässig, schon für Babys, Kinder und Erwachsene, für Kurzsichtige und Weitsichtige, in jeder Stärke, Größe und Form. Für Menschen mit Keratokonus oder anderen Augenkrankheiten machen sie oft den Unterschied zwischen Handicap und Normalität. Es gibt sie als Tages-, Monats-, Jahres-, Gleitsicht- und sogar als Nachtlinse.

Sicher und verträglich für (fast) jedes Kind

Ihr Kind möchte gern Kontaktlinsen tragen. Der Wunsch ist stark und das schon seit einigen Wochen oder sogar Monaten. Prima! Denn damit ist Ihr Kind **hochmotiviert, offen für diese Veränderung** und wird bereitwillig mitmachen.

Aber sind Kontaktlinsen für Kinder überhaupt gut verträglich? Aber sicher! So gut wie jedes Kind kann die unsichtbaren Sehhilfen tragen.

„Ich bin doch schon groß!“: Linsenstart ab 6 Jahren

Viele angehende Erstklässler*innen können es kaum erwarten. Wissbegierig, lernbereit und neugierig fiebern sie der neuen Lebensphase entgegen. Passend dazu werden sie selbstständiger, machen erstmals Wege allein und testen neue Sportarten und Hobbys. Deshalb ist das **6. oder 7. Lebensjahr** genau der richtige Zeitpunkt, um mit Kontaktlinsen zu starten!

Natürlich spielen bei der Entscheidung für Linsen verschiedene Aspekte eine Rolle. Deshalb klären wir beim ersten Termin mit Eltern und Kind folgende Fragen:

- Warum will oder soll Ihr Kind Linsen tragen?
- Wie oft, wie lange und in welcher Lebenssituation braucht Ihr Kind die Linsen?
- Ist Ihr Kind reif und diszipliniert genug für die Linsenhygiene und -handhabung?

Zudem untersuchen wir die Augen Ihres Kindes mit **hochauflösender Messtechnik** kontaktfrei und sorgfältig. Dafür nehmen wir uns die Zeit, die es braucht. Das dauert bei Kindern meist länger als bei Erwachsenen. Denn gerade beim ersten Termin möchten wir das Vertrauen von Kind und Eltern gewinnen. Dazu beantworten wir auch neugierige Fragen der kleinen Besucher und lassen sie einiges selbst ausprobieren und anschauen.

Kinder können das!
Linsenhygiene und -handling

Eltern werden staunen: Geübte Kinderhände erledigen das meist schon nach wenigen Tagen Übung blitzschnell und ohne Scheu. Trotzdem ist es wichtig, dass Eltern nach Einweisung durch den Kontaktlinsenspezialisten die **Linsenpflege kontrollieren** oder unterstützen.

Mit 8 oder 9 Jahren können die meisten Kinder dann Handling und Pflege komplett übernehmen und brauchen keine ständige elterliche Kontrolle mehr dabei.

Die wachsen mit:
individuell angepasste Kinderlinsen

Da Kinderaugen wachsen, verändert sich die Sehstärke häufig. Deshalb müssen Kinderlinsen individuell angepasst werden, auch bei Jugendlichen.
Dazu werden sie **regelmäßig überprüft** und bei Bedarf neu angepasst oder ausgetauscht.

Kinderaugen werden jedes halbe Jahr kontrolliert. Genauso, wie Ihr Kind das braucht und wie es zu seiner Entwicklung passt. Denn Kinder haben Wachstumsschübe, die auch **Augen und Sehfähigkeit verändern**. Wenn Sie einen solchen Schub bei Ihrem Kind beobachten, dann machen Sie bitte schnell einen Termin beim Kontaktlinsenexperten!

Der regelmäßige und bedarfsgerechte Linsencheck stellt sicher, dass die unsichtbaren Sehhilfen ein ganzes Leben lang **komfortabel und sicher** getragen werden – durch alle Lebensphasen, von der Kindheit bis ins hohe Alter.

Bei Avermann Contactlinsen haben wir natürlich auch den Schutz empfindlicher Kinderaugen im Blick: vor Licht, UV-Strahlung, Schmutz oder Krankheitserregern.

Kontaktlinsen für Jugendliche: Weg mit der „doofen Brille"!

Mit der Pubertät verändert sich alles: Körper und Selbstbewusstsein entwickeln sich. Kinder werden **schrittweise erwachsen**. Über Nacht wird aus manchem „süßen Kleinen" plötzlich ein modebewusster, eitler Teenager. „Wie finden mich die anderen?" Das wird immer wichtiger.

Deshalb wünschen sich viele Jugendliche jetzt Kontaktlinsen statt der **„doofen Brille"**. Gerade Brillengläser mit hoher Dioptrienzahl lassen Augen stark vergrößert oder verkleinert wirken. Ein Erscheinungsbild mit **„Maulwurfs- oder Kuhaugen"** verunsichert viele heranwachsende Brillenträger. Zudem erlebt so mancher Jugendliche seine Brille beim Schul-, Mannschafts- oder Wettkampfsport, Freibad-, Disco- oder Kirmesbesuch als **Handicap**.

Kontaktlinsen können mehr: Denn sie ermöglichen dem Heranwachsenden ein Plus an Bewegungsfreiheit und ein **neues, besseres Erscheinungsbild.** Und geben damit dem Selbstbewusstsein einen großen Schub!

So mancher Teenager kann es kaum erwarten, Linsen zu bekommen. So erleben wir immer wieder, dass sich Jugendliche ganz einfach Linsen anpassen lassen. Das geht meist leichter als bei den meisten Erwachsenen.

Kostenfragen

Nach dem ersten Termin, wenn wir die **Kinderaugen gründlich untersucht und vermessen** haben, nennen wir Ihnen auch schon den voraussichtlichen Preis. Dabei sprechen wir den Serviceaufwand, die Kontaktlinsenart, das Material und die Tragedauer mit an.

Ohne medizinische Gründe und eine ärztliche Verordnung zahlen Sie die Kinderlinsen selbst.
Ihre Krankenkasse trägt dann leider keine Kosten, weder für die Linsen, noch für die Anpassung oder Pflegemittel.

Anders liegt der Fall, wenn Ihr Kind aus **medizinischen Gründen** Kontaktlinsen braucht. Dann übernimmt die Krankenversicherung einen großen Teil der Kosten. Selbstverständlich unterstützen wir Sie in diesen Fällen gern bei der Kommunikation mit Ihrer Krankenkasse. (Bitte schauen Sie dazu in unsere Information „Medizinische Kontaktlinsen für Babys und Kleinkinder“!)

Kinderlinsen von Avermann Contactlinsen: über 20 Jahre Erfahrung

Im Unterschied zur Massenware aus Drogerie oder Online-Shop passen wir individuelle Linsen jeder neuen **Lebenssituation und Entwicklungsstufe** Ihres Kindes genau an.

Dabei berücksichtigen wir die persönlichen Bedürfnisse und Lebensumstände, die gesundheitliche Situation, die **einzigartige Augenform** und vieles mehr. Zu unserem Service gehört auch die Hygiene- und Pflegeberatung von Eltern und Kindern. Für hohen Tragekomfort bis ins hohe Alter.

Bei Avermann Contactlinsen beraten und begleiten wir viele unserer Kunden schon **von Kindesbeinen an** bis ins Erwachsenenalter – seit über 20 Jahren. Bei uns sind Eltern und Kinder **in den richtigen Händen**.

Ihre Kontaktlinsenexperten für Kinder und Jugendliche

Bei Avermann Contactlinsen nehmen wir uns besonders viel Zeit für Sie. Denn auch nach über 20 Jahren Kontaktlinsenanpassung wollen wir jedem Kunden die bestmögliche Sicht ermöglichen: mit individuell angepassten Linsen fürs Leben, bei Tag und Nacht, nah und fern, in Beruf und Freizeit und bis ins hohe Alter!

Gern informieren wir Sie und Ihre Familie auch über Kontaktlinsen bei anderen Fehlsichtigkeiten. Bitte sprechen Sie uns an!

Machen Sie einen Termin mit Ihrem Kind
info@avermann-contactlinsen.de
oder +49 231 529111

Bilder: unsplash.com, istockphoto.com
Layout und Konzept: kajado GmbH, www.kajado.de

Linsen fürs Leben